Montageanleitung Interlock
Mounting Instructions Interlock
Instructions de montage Interlock

Deutsch / German / Allemand: Seite / Page 2-8
Englisch / English / Anglais: Seite / Page 9-15
Französisch / French / Français: Seite / Page 16-22

Inhalt

1. Bestimmungszweck 2
2. Allgemeines 2
3. Sicherheitshinweise 4
4. Hinweise für die Aufstellung, Montage und Gebrauch 4
5. Störungen 8
6. Hinweise für Inspektion, Wartung und Instandsetzung 8
7. Entsorgen 8
8. Gewährleistung 8
9. Service 8

Achten Sie besonders auf unterstrichene, **fettgedruckte** oder mit dem Warnzeichen versehene Stellen in dieser Bedienungsanleitung!

1. Bestimmungszweck

Interlocks (im Folgenden als Produkt bezeichnet) sind als elektromechanischer Bestandteil von Türverriegelungen, Türschließungen im Sinne der DIN EN 61439-1 und UL 508A konzipiert. Sie sind ausgelegt ein Verriegelungselement, das zum Verriegeln einer Tür, Klappe oder Abdeckung eines Schaltschrankes im Sinne der vorgenannten Normen dient, aufzunehmen, verriegeln und freizugeben. Sie sind ausschließlich im Inneren von Schaltschränken zu montieren. Detaillierte Informationen zum Verriegelungselement und geeigneten Leergehäusen entnehmen Sie dieser Anleitung Pkt. Montage.

Bei diesen Verschlüssen handelt es sich um elektromechanische Verriegelungssysteme für industrielle Schaltschränke für Industriemaschinen (NFPA79), mit einflügeliger oder zweiflügeliger Tür.

2. Allgemeines

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produkts.
Sie richtet sich an ausgebildete Fachkräfte der Industrie und des Handwerks und elektrotechnisch unterwiesene Personen um Interlocks fachgerecht zu montieren.
Bitte bewahren Sie sie sorgfältig auf. Das gilt gleichfalls für Montage- und Bedienungsanleitungen von Leergehäusen, in die Interlocks montiert werden und Zubehör.
Bei Nichtbeachtung der Anleitung sowie nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch übernehmen wir keine Haftung für evtl. Schäden an oder durch Benutzer oder Dritte.
Die Anleitung wird laufend überprüft und gegebenenfalls aktualisiert (technische Änderungen vorbehalten) – siehe
https://www.haewa.de/downloadcenter

Die Produktbeschreibung finden Sie auf unserer Website unter der jeweiligen Artikelnummer.

Achtung: Informationen in den Ihnen vorliegenden Printmedien sind möglicherweise nicht mehr aktuell.
Im Zweifelsfall gilt die Information unserer Website.

Varianten

	Art. Nr.	Variante passend zu Leergehäuse aus Pkt. Montage	Ausführung
Interlock	6016-0103-00-00	**1-türig auf Befestigungswinkel***	Verschluss mit Rückmeldung und automatisches Entriegeln ** bei Stromausfall
	6016-0203-00-00	**2-türig überlappend**	
	6016-0303-00-00	**2-türig mit Mittelsteg**	

*Die Variante „**1-türig auf Befestigungswinkel**“ ist für den Einsatz in Gehäusen mit folgenden Type Ratings freigegeben: Type 1, 2, 5, 12, 3, 3R, 4, 4X.

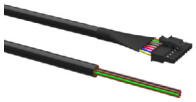
**Türe kann bei Stromausfall mit Schlüssel (z. B. 3 mmDB) geöffnet werden.

Beachten Sie die in USA und Kanada geltenden Vorschriften für den Einsatz von Türverriegelungen in Gehäusen (z. B. UL 508A Kap. 66.1.2 und 66.1.3.).

Lieferumfang:

1-türig auf Befestigungswinkel 6016-0103-00-00	
1 Elektrischer Schalter	2 Senkkopfschrauben M4x35 2,5 mm Innensechskant 2 Hutmuttern M4 SW 7
1 Befestigungswinkel/Schablone Serie 33/H335 1 = Anschlag rechts 2 = Anschlag links	1 Hutmutter M4 SW 7 1 Schraube M4x10 2,5 mm Innensechskant
1 Betätigungszunge	
2-türig überlappend 6016-0203-00-00	
1 Elektrischer Schalter	2 Senkkopfschrauben M4x35 2,5 mm Innensechskant 2 Hutmuttern M4 SW 7
1 Befestigungswinkel/Schablone Serie 33/H335	2 Schrauben M5x10 SW 8
1 Betätigungszunge	
2-türig mit Mittelsteg 6016-0303-00-00	
2 Elektrische Schalter	2 Schrauben M4x65 2,5 mm Innenssechskant 2 Hutmuttern M4 SW 7
1 Befestigungswinkel/Schablone	2 Schrauben M5x10 SW 8
2 Betätigungszungen	

Zubehör

Kabel Art. Nr. 6016-0001-02-00 - Länge 2 m (PVC-Datenleitung mit UL/CSA AWM Style 2464; 8 x AWG24/7) - 1x Stecker Typ MATE-N-LOK (Buchsengehäuse 1445022-8; Buchsenkontakt 1-794606-1) - 1x offene Drahtenden Andere Längen und Konfektionen auf Anfrage. Nur zur Verwendung in (oder mit) von UL LCC zugelassenen kompletten Geräten.	
Bowdenzug auf Anfrage	

3. Sicherheitshinweise

Die Hinweise zu vorhersehbarer Fehlanwendung und verbleibendem Restrisiko, die besonderen Hinweise und techische Daten der Seiten 4 bis 8 dieser Anleitung sind zu beachten damit Gefahren für Leib und Leben bestmöglich minimiert werden können.
Beachten Sie die für Ihr Industrial Control Panel Enclosure/Ihre Niederspannungs- Schaltgerätekombination geltenden Normen und Vorschriften.

Allgemein:

- Stellen Sie sicher, dass der Schaltschrank spannungsfrei geschaltet ist und sichern Sie diesen gegen versehentliches Wiedereinschalten ab.
- Stellen Sie beim Transport, Verbringen an den Aufstellort, Auspacken, Montage sicher, dass das Produkt nicht beschädigt und unbrauchbar wird.
- Beachten Sie weitere Anleitungen gemäß Lieferumfang.
- Drehmomentangaben sind einzuhalten.
- Verlegen Sie elektrische Leitungen so, dass diese nicht geknickt, gequetscht oder abgerieben werden können.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferten Befestigungsteile und stellen so den Potenzualausgleich sicher.
- Vermeiden Sie statische und dynamische Belastungen.
- Führen Sie vor der Inbetriebnahme des Schaltschrankes die vorgesehenen Funktionstests dieser Anleitung durch.

Vorhersehbare Fehlanwendung:

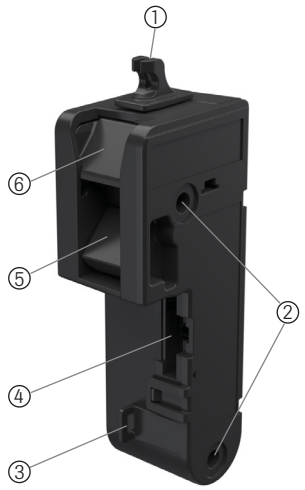
- Kein Ausrichten, falsche Befestigungsmittel, Verweden von ungeeignetem Werkzeug.
- Qualifikation von Personen nicht ausreichend.
- Sicht-/ Funktionsprüfungen werden nicht durchgeführt.
- Versuch des Entriegelns solange Trennschalter oder Not-Aus in Funktion ist.

Verbleibende Restgefahren:

- Quetschen, Stoß durch kippende, fallende Teile.
- Ausrutschen, Stürzen auf verschmutzten, feuchten und glatten Böden.
- Elektrischer Schlag.
- Fehlfunktion des Interlocks durch unzureichende Funktionstests.
- Beschädigung am Gehäuse durch gewaltsame Betätigung der Verriegelung.

Diese Restgefahren können durch aufmerksames Arbeiten und vom Betreiber vorgesehene (Schutz-) Maßnahmen vermieden werden.

4. Hinweise für die Aufstellung, Montage und Gebrauch



Nr.	Benennung
1	Bowdenzugaufnahme
2	Befestigungslöcher
3	Kabelbefestigung für Zugentlastung
4	Anschlussbuchse, dazu passender Steckverbinder Typ MATE-N-LOK (1445022-8), alternativ Anschlusskabel siehe Zubehör.
5	Falle
6	Riegel

Ein Motor schließt oder öffnet einen Riegel, der die Gegenseite verriegelt. Im Falle eines Stromausfalls wird der Riegel geöffnet und der Verschluss kann geöffnet werden, alternativ kann der Riegel auch über einen Bowdenzug geöffnet werden.

ABSTÄNDE:
Gemäß UL508A, Abschnitte 43 Niederspannung mit begrenzter Energie (LVLE) und 44 Klasse 2 Stromkreise gibt es keine Anforderungen an die Abstände.
Gemäß CSA C22.2 Nr. 14-18 Abschnitt 4.15.13 sind in Stromkreisen unter 30 V DC keine Abstände und Kriechströme vorgeschrieben.

VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE ZULASSUNG:
Nur zur Verwendung in (oder mit) kompletten Geräten, deren Zulassung gemäß UL LLC festgelegt ist.

1. Diese Produkte müssen in ein geeignetes Gehäuse mit ausreichender Festigkeit und Dicke gemäß den Anforderungen der Endnutzung eingebaut werden.
2. Die Produkte sind nicht für die Verdrahtung vor Ort geeignet.
3. Ein geeigneter Überstromschutz muss für einen Versorgungsstromkreis von maximal 20 V DC, max. 5A und für einen Versorgungsstromkreis 20,1-26,4V DC, max. 4A, oder durch eine (NEC) Klasse-2-Versorgung gewährleistet sein.
4. Diese Produkte müssen gemäß den Anweisungen des Herstellers installiert werden.
5. Die Verwendung von Zugentlastungen muss bei der Endanwendung geprüft werden.
6. Für den Einbau des Geräts in ein eintüriges Gehäuse müssen die Schraube und die Hutmutter verwendet werden, um die Umweltschutzklasse 2, 3, 3R, 4, 4X, 5, 12 einzuhalten.

- Beachten Sie den unter Punkt Montage genannten Ablauf.
- Verwenden Sie das Produkt nur zusammen mit den im Punkt Montage aufgeführten Verriegelungen und geeigneten Leergehäusen.
- Die Schutzart oder das Type Rating dürfen durch die Montagevariante nicht beeinträchtigt werden. Siehe „Varianten“.
- Bei Verwendung von Steighilfen und/oder Handling großer oder schwerer Teile ist zu prüfen ob die Hilfe einer zweiten Person sinnvoll oder notwendig ist.
- Prüfen Sie das Produkt auf Vollständigkeit – siehe Lieferumfang.
- Prüfen Sie das Produkt vor der Montage auf Beschädigungen.
- Säubern Sie das Gehäuse, wenn es verschmutzt ist.

Bei der spanenden Bearbeitung ist geeignete Schutzausrüstung (Handschuhe, Schutzbrille, Gehörschutz,...) zu tragen.

Beachte:
Der Gebrauch des Produkts (entriegeln, verriegeln) erfolgt über die angeschlossene übergeordnete Steuerung der Türverrieglung und Hauptschalter wie im Pkt. Bestimmungszweck ausgeführt!

Technische Daten, Umgebungsbedingungen

Versorgungsspannung:	Temperatur:	Relative Luftfeuchtigkeit:	max. Stromaufnahme:	Kontaktbelastbarkeit:
9-26.4 V DC	min.: -20 °C max.: +40 °C	15-85 % (nicht kondensierend)	300 mA Stand-by 9 mA	max. 30 V, 50 mA

Angaben zum Drehmoment
Die unter Punkt Montage stehenden Angaben wurden einmalig für die verschiedenen Varianten ermittelt und stellen unter optimalen Bedingungen (beispielsweise gerades Ansetzen gewindeformender Schrauben) verbindliche Werte dar.
Es ist darauf zu achten, das alle Schrauben gleichmäßig angezogen werden.

Montage
Die Ausführung 1-türig, 2-türig überlappend und 2-türig mit Mittelsteg geschweißt sind für folgende Serien konzipiert:
- Wandgehäuse Serie 33
- Standpult H335
- Sonstige häwa Gehäuse (auf Anfrage)
- Gehäuse Dritter (auf Anfrage)

Empfohlene Werkzeuge zur De-/Montage:
- Schraubendreher SW 7, SW 8, SW 10, Innensechskant 2,5 mm
- Drehmomentwerkzeug 2-6 Nm
- Bohrer Ø 4,2 mm; Ø 4,3 mm
- Entgrater
- Körner
- geeignetes Messmittel
- geeigneter Stift zum Anzeichnen

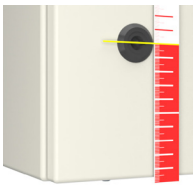
In der gesamten Anleitung wird der Einbau anhand Türanschlag rechts dargestellt. Bei Türanschlag links sind die Bauteile entsprechend zu drehen. Alle Bauteile sind für diesen Fall vorbereitet. Je nach Ausführung des Gehäuses und der Variante des Interlocks kann die Darstellung von Ihrem Produkt abweichen.

Montage Korpus

1-türig auf Befestigungswinkel: 6016-0103-00-00
Prüfen Sie ob sich auf der Höhe des Drehriegels 2 Bohrungen am Korpus befinden.

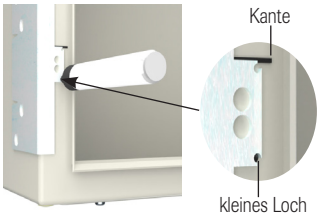
Ja: entfernen Sie den unteren Stopfen und fahren Sie mit der Montage des Befestigungswinkels 5. fort.
Nein: fahren Sie mit 1. fort

1. Messen Sie bei geschlossenem Gehäuse das Maß von der Unterkante des Gehäusekorpus bis zur Achse des Drehriegels.



2. Übertragen Sie das Maß außen auf der Verschlussseite auf den Korpus.

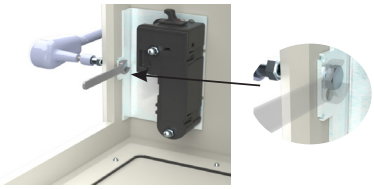
3. Legen Sie die Schablone in der Korpusecke und mit der Kante auf Höhe des übertragenen Maßes an und zeichnen Sie die Bohrungsposition durch das untere kleine Loch ab.



4. Bohrung vorkörnen, bohren Ø 4,3 mm und entgraten.

5. Elektrischer Schalter an den Befestigungswinkel montieren.
Einsatz: SW 7 + 2,5 mm Innensechskant
Drehmoment: 2 Nm

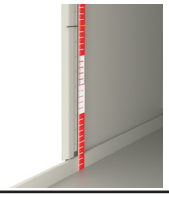
6. Befestigungswinkel durch das obere Loch am Gehäuse befestigen.
Einsatz: SW 7 + 2,5 mm Innensechskant
Drehmoment: 3 Nm



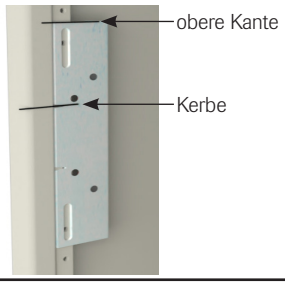
2-türig überlappend
6016-0203-00-00

1. Messen Sie bei geschlossenem Gehäuse das Maß von der Unterkante des Gehäusekorpus bis zur Achse des Drehriegels.

2. Übertragen Sie das Maß auf die Innenseite der unterlappenden Türe.



3. Legen Sie die Schablone innen auf die unterlappende Türe und mit der Kerbe auf die Höhe des übertragenen Maßes an und markieren Sie die obere Kante des Winkels auf der Türe.

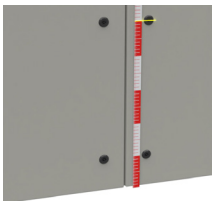


4. Elektrischer Schalter an den Befestigungswinkel montieren.
Einsatz: SW 7 + 2,5 mm Innensechskant
Drehmoment: 2 Nm

5. Befestigungswinkel an der bei 3. markierten Oberkante anlegen und befestigen.
Einsatz: SW 8
Drehmoment: 3 Nm
(nachdem das Gewinde komplett geformt ist)

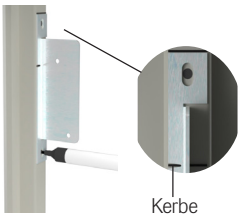
2-türig mit Mittelsteg
6016-0303-00-00

1. Messen Sie bei geschlossenem Gehäuse das Maß von der Unterkante des Gehäusekorpus bis zur Achse des Drehriegels.



2. Übertragen Sie das Maß bei geöffneten Türen auf die Innenseite des Mittelstegs.

3. Legen Sie die Schablone mit der Kerbe zum übertragenem Maß und ausgemittelt auf dem Steg an. Markieren Sie die Bohrungen jeweils mittig des Langloches und das obere Ende der Schablone auf dem Profil.



4. Bohrungen verkörnen, bohren Ø 4,2 mm und entgraten.

Nur durch U-Profil bohren!

5. Beide elektrischen Schalter an den Befestigungswinkel montieren.
Einsatz: SW 7 + 2,5 mm Innensechskant
Drehmoment: 2 Nm

6. Befestigungswinkel an der bei 3. markierten Oberkante anlegen und befestigen.
Einsatz: SW 8
Drehmoment: 3 Nm
(nachdem das Gewinde komplett geformt ist)

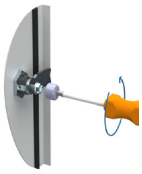
Betätigungszunge montieren

Wichtig: die Betätigungszunge darf erst montiert werden, wenn der elektrische Schalter angeschlossen und getestet wurde!
Andernfalls, lässt sich das Gehäuse möglicherweise nicht mehr ohne Beschädigung am Gehäuse oder der Verriegelung öffnen!

1. Befestigungsschraube lösen

Es ist darauf zu achten, dass sich die Zunge und die Betätigung **nicht** lösen oder verdrehen.

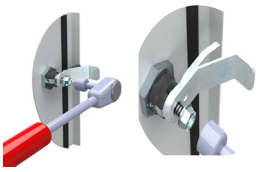
Die Schraube wird wiederverwendet.
Einsatz: SW 10



2. Betätigungszunge montieren

Betätigungszunge wie dargestellt auf die Verschlusszunge auflegen und die Befestigungsschraube wieder anziehen *

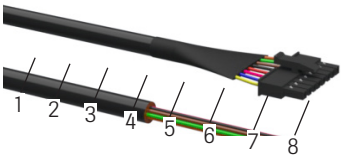
Einsatz: SW 10
Drehmoment: 6 Nm



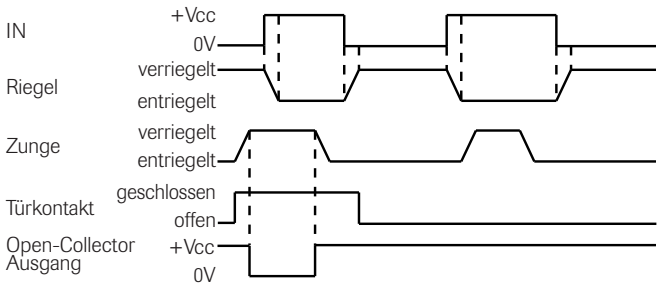
* Bei Verwendung von Griffen (z.B. Kompaktgriff, Schwenkhebel oder ähnlichem) wird empfohlen die Zungen zusätzlich dauerhaft zu verbinden z.B. zu vernieten.

Elektrischer Anschluss **Nur Kupferleitungen verwenden!**

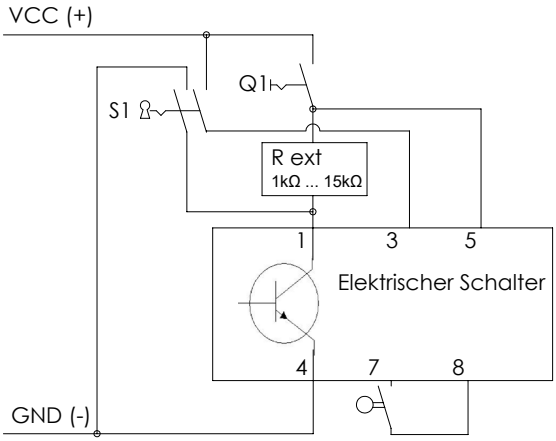
Pin	Belegung	Stecker
1	Open Collector Out	
2	-	
3	IN	
4	GND (–)	
5	VCC (+)	
6	-	
7	Door-Contact A1	
8	Door-Contact A2	



In der folgenden Abbildung sind die Ansteuerung des Geräts und die Ausgangssignale in Abhängigkeit der Falle dargestellt.



Applikationsbeispiel



Ver- bzw. Entriegeln des Verschlusses
Der Verschluss wird über das Eingangssignal IN (Pin 3) ver- bzw. entriegelt. Durch Anlegen eines HIGH Pegels (9…26,4 V DC) wird der Verschluss entriegelt. Beim Abfallen der Spannung wird der Verschluss verriegelt.

Auswertung der Ausgänge
Die Position der Zunge wird durch einen Open-Collector-Ausgang signalisiert.
Ist die Tür verriegelt und der Türkontakt über Pin 7 und Pin 8 geschlossen, so liefert der Open-Collector-Ausgang (Pin 1) einen LOW-Pegel (0 V DC).
Ist die Tür entriegelt und/oder der Türkontakt über Pin 7 und Pin 8 geöffnet, so liefert der Open-Collector-Ausgang (Pin 1) einen HIGH-Pegel (9…26,4 V DC).

Funktionstest
Der Interlock muss gemäß UL508A folgende Funktionen erfüllen:

1. Das Öffnen des Gehäuses ist nur möglich, wenn alle gefahrbringenden Spannungen im Gehäuse abgeschaltet sind.
2. Das Einschalten der Spannung ist erst möglich, wenn alle Türen geschlossen und verriegelt sind.
3. Die Verriegelung wird automatisch reaktiviert.

Werden nicht alle Funktionen erfüllt, ist der folgende Absatz „Störung“ zu beachten.

5. Störungen

Merkmal	Ursache	Maßnahme
Funktion nicht plausibel	Kabel gebrochen	▶ Tauschen Sie ein defektes Kabel gegen ein einwandfreies aus.
Keine Funktion	Stecker nicht korrekt eingesteckt	▶ Stecken Sie den Stecker bis zum Anschlag ein.
Keine Funktion	Elektrischer Schalter mit zu hohem Drehmoment befestigt	▶ Lösen Sie die Befestigung des elektrischer Schalter. ▶ Befestigen Sie den elektischen Schalter mit einem Drehmoment von max. 2 Nm.
Der elektische Schalter erkennt die Zunge nicht.	Falsches Stichmaß verwendet	▶ Prüfen Sie das Stichmaß. ▶ Korrigieren Sie ggf. das Stichmaß.
Der elektische Schalter kann nicht verriegelt werden.	Die Notentriegelung wurde betätigt.	▶ Geben Sie die Notentriegelung frei.
Der elektische Schalter öffnet nicht automatisch beim Wegfall der Spannungsversorgung.	Kondensator ist (noch) nicht vollständig geladen.	▶ Stellen Sie sicher, dass der elektische Schalter mindestens 90 s lang mit Spannung versorgt wird.

6. Hinweise für Inspektion, Wartung und Instandsetzung

Bitte prüfen Sie, gegebenenfalls im Rahmen der vom Betreiber festgelegten Revision, mindestens 1x jährlich:
- das Produkt auf Beschädigungen, festen Sitz und einwandfreie Funktion.
- den einwandfreien Zustand der Leitung.

Tauschen Sie beschädigte Teile aus und verwenden nur häwa Originalteile.
Geben Sie bei der Beschaffung von Ersatzteilen zu deren Identifizierung die Artikelnummer des Produktes oder der Ersatzteile an.

7. Entsorgen

Entsorgen Sie das Gerät über einen zugelassenen Entsorgungs-Fachbetrieb. Beachten und befolgen Sie die dafür geltenden Vorschriften.
Im Zweifelsfall setzen Sie sich mit Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung in Verbindung.

8. Gewährleistung

Es gelten unsere AGB: https://www.haewa.de/impressum
Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

9. Service

Die für ihren Ort zuständige Vertriebsniederlassung finden Sie auf der letzten Seite.

Service-Rufnummer: Tel. +49 7353 98460

Contents

1. Intented Purpose 9
2. General Information 9
3. Safety Instructions 11
4. Instructions for Installation, Mounting and Use 11
5. Malfunctions 15
6. Instructions for Inspection, Maintenance and Repair 15
7. Disposal 15
8. Warranty 15
9. Service 15

Pay particular attention to underlined, **bold** text or positions marked with warning signs in this manual!

1. Intended Purpose

Interlocks (hereinafter referred to as the product) are designed as an electromechanical component of door locking systems, door closure systems as defined by DIN EN 61439-1 and UL 508A. They are designed to receive, lock and release a locking element, used to lock a door, flap or cover of a control cabinet as specified by the above standards. They are to be mounted inside control cabinets. For detailed information about the locking element and suitable housings, please refer to this manual, heading "Mounting".

These devices are electromechanical interlock system for industrial control panel for industrial machinery (NFPA79) enclosures with a single or double door.

2. General Information

These instructions are an integral part of the product.
They are meant for skilled persons in industry and trade and for instructed persons to mount Interlocks in compliance with the applicable standards.
Please keep them in a safe place for future reference. The same applies to assembly and operating instructions for cabinets and housings fitted with interlocks and accessories.
We do not accept liability for any damage caused to or by users or third parties resulting from non-observance of these instructions and/or abnormal use.
The instructions are constantly reviewed and updated if necessary (subject to technical changes) – see
https://www.haewa.com/download-center

You will find the product descriptions on our website under the respective order number.

Caution: Informationen included in the print media you have may no longer be up to date.
In case of doubt, the information given on our website shall apply.

Versions

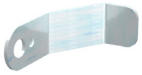
	Order No.	Versions suitable for housings specified in heading "Mounting"	Version
Interlock	6016-0103-00-00	**Single door on attachment brackets***	Lock with status feedback and automatic unlocking ** in case of power failure
	6016-0203-00-00	**Two overlapping doors**	
	6016-0303-00-00	**Two doors with center post**	

*Option "**Single door on attachment brackets**" is released for the use in housings with the following Type Ratings: Type 1, 2, 5, 12, 3, 3R, 4, 4X.

**In case of power failure, door can be opened with key (e.g. 3mm double-mandrel).

Please observe the US and Canadian standards for the use of door interlocks in housings (e.g. UL 508A Chap. 66.1.2 and 66.1.3.).

Scope of Delivery:

Single door on attachment brackets 6016-0103-00-00	
1 electrical switch	2 countersunk screws M4x35 2.5 mm/0,1“ hexagon socket 2 cap nuts M4 width across flats SW 7
1 attachment bracket/template series 33/H335 1 = right stop 2 = left stop	1 cap nut M4 width across flats SW 7 1 screw M4x10 2.5 mm/0,1“ hexagon socket
1 latch 	
Two overlapping doors 6016-0203-00-00	
1 electrical switch	2 countersunk screws M4x35 2.5 mm/0,1“ hexagon socket 2 cap nuts M4 width across flats SW 7
1 attachment bracket/template series 33/H335	2 screws M5x10 width across flats SW 8
1 latch	
Two doors with center post 6016-0303-00-00	
2 electrical switches	2 screws M4x65 2.5 mm/0,1“ hexagon socket 2 cap nuts M4 width across flats SW 7
1 attachment bracket/template	2 screws M5x10 width across flats SW 8
2 latch	

Accessories

Cable Order no. 6016-0001-02-00 - Length 2 m/78.74“ (PVC data cable with UL/CSA AWM style 2464; 8 x AWG24/7) - 1x connector type MATE-N-LOK (receptacle housing 1445022-8; receptacle contact 1-794606-1) - 1x open wire ends Other lengths and pre-assembled cables upon request. For use only in (or with) complete equipment where the acceptability of the combination is determined by UL LLC.
Bowden cable upon request

3. Safety Instructions

Please observe the instructions on foreseeable misuse and residual risks as well as the special instructions and technical data specified on pages 11 to 15 of this manual to reduce danger to life and limb to a minimum.
Please note the standards and regulations applicable to your industrial control panel housing / your low-voltage switchgear and control-gear assembly.

General Instructions:

- Make sure that the control cabinet is disconnected from the power supply and secure it against accidental unintentional energizing.
- For all transport including moving to the installation site and unpacking as well as the mounting, make sure that the product is not damaged or rendered unserviceable.
- Observe further instructions according to the scope of delivery.
- Observe torque specifications.
- Route electrical cables without the risk of bending, crushing or abrasion.
- Only use the supplied mounting hardware to ensure the potential equalization.
- Avoid dynamic loads.
- Before commissioning the control cabinet, carry out the intended functional tests of these instructions.

Foreseeable Misuse:

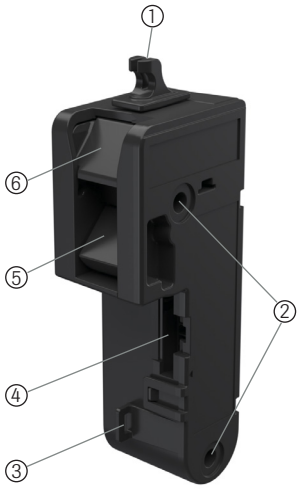
- No alignment, use of wrong mounting hardware and improper tools.
- Insufficient qualification of staff.
- Visual inspections and functional tests are not carried out.
- Attempt to unlock the device while disconnector or emergency stop are still in operation.

Residual risks:

- Crushing or impacts from tipping or falling objects.
- Slipping, falling on dirty, wet, slippery floors.
- Electric shock.
- Malfunction of the interlock due to insufficient function tests.
- Damage to the housing due to forcible actuation of the interlock.

These residual risks can be avoided by working attentively and implementing protective measures as provided by the operator.

4. Instructions for Installation, Mounting and Use



No.	Designation
1	Bowden cable support
2	Attachment holes
3	Cable attachment for strain relief
4	Connection socket, matching plug connector type MATE-N-LOK (1445022-8), alternatively connection cable see accessories.
5	Striking plate
6	Latch

A motor either closes or opens a latch that locks the opposite side. In the event of a power failure, the latch is opened and the lock can be opened; alternatively, the latch can also be opened via a Bowden cable.

SPACINGS:
There are no spacing requirements according to UL508A, sections 43 Low Voltage Limited Energy (LVLE) and 44 Class 2 Circuits. According to CSA C22.2 No. 14-18 clause 4.15.13 clearances and creepages are not specified in circuits below 30 V DC.

CONDITIONS OF ACCEPTABILITY:

For use only in (or with) complete equipment where the acceptability of the combination is determined by UL LLC.

1. These products shall be mounted within a suitable enclosure with adequate strength and thickness in accordance with the end-use requirements.
2. The products are not suitable for field wiring.
3. A suitable overcurrent protection shall be provided upstream for a supply circuit of maximum 20 V DC, max 5A and for supply circuit 20.1-26.4 V DC, max. 4A, or supplied by a (NEC) Class 2 supply.
4. These products shall be installed according to the manufacturer instruction.
5. The need for strain relief shall be evaluated in the end use.
6. For installing the device in a one door enclosure with mounting accessory „Series 33/H335“ the screw, nut-cap and seal (optional) shall be used to maintain the component environmental Type Ratings 2, 3, 3R, 4, 4X, 5, 12.

- Please observe the processing specified in heading “Mounting“.
- Use the product only together with the interlocks and suitable housings specified in heading “Mounting“.
- The protection class or the type rating must not be impaired when using other mounting types. See “Versions“.
- When using climing aids and/or handling large or heavy parts, check if the assistance of a second person is useful or necessary.
- Please check the product for completeness - see scope of delivery.
- Please check the product for damage before installation.
- Please clean dirty housings.

Please wear suitable protective equipment (gloves, safety goggles, ear protectors, ...) during machining.

Note:
The product is operated (unlocked, locked) via the connected master control system of the door lock and the main switch as described in heading “Intended Purpose“.

Technical Data, Environmental Conditions

Power supply:	Temperature:	Relative humidity:	Max. power consumption:	Contact current capacity:
9-26.4 V DC	min.: -20 °C/68 °F max.: +40 °C/104 °F	15-85 % (non condensing)	300 mA Stand-by 9 mA	max. 30 V, 50 mA

Torque Specifications
The data specified in heading “Mounting“ were determined once for the different types and represent binding values subject to optimum conditions (e.g. straight application of thread-forming screws). Make sure that all screws are tightened uniformly.

Mounting

The single door, double door overlapping and double door with welded center post versions are designed for the following housing types:
- Wall-mounted enclosure series 33
- Consoles H335
- Other häwa housings (upon request)
- Third party enclosures (upon request)

Recommended tools for disassembly / assembly:
- Screw driver SW 7, SW 8, SW10 Hexagon socket 2.5 mm/0,1“
- Torque tool 2-6 Nm
- Drill Ø 4.2 mm/0,17“; Ø 4.3 mm/0,17“
- Deburrer
- Center punch
- Suitable measuring device
- Suitable pen for marking

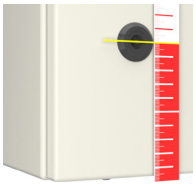
These instructions illustrate the mounting of the lock in a right-hinged door. If the door should be hinged on the left side, the components must be rotated correspondingly. All components can be used either for right or left-hinged doors. Depending on the design of the housing and the interlock type, the illustration may differ from your product.

Mounting in housing body

Single door on attachment brackets: 6016-0103-00-00
Please check if there are two drillings in the housing body at the height of the quarter turn latch lock.

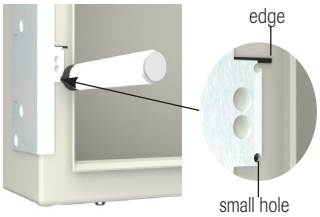
Yes: remove the lower plug and proceed with the mounting ot the attachment bracket item 5.
No: proceed with item 1.

1. Measure the dimension from the lower edge of the housing body to the axis of the quarter turn latch lock, when door is closed.



2. Mark the dimensions on the outside of the housing (locking side).

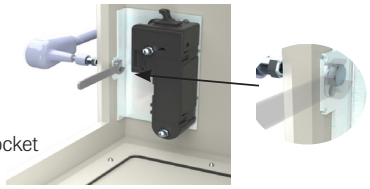
3. Position the template in the corner of the housing with the edge aligned with the height of the dimension to be copied. Mark the position of the drilling through the lower small hole.



4. Center punch, drill and deburr a Ø 4.3 mm/ 0,17“ hole.

5. Mount the electrical switch on the mounting bracket.
Socket wrench: width across flats SW 7 + 2.5 mm/0,1“ hexagon socket
Torque: 2 Nm

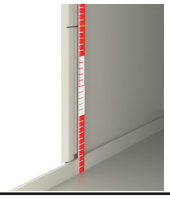
6. Attach the mounting bracket to the housing through the upper hole.
Socket wrench:
width across flats SW 7 + 2.5 mm/0,1“ hexagon socket
Torque: 3 Nm



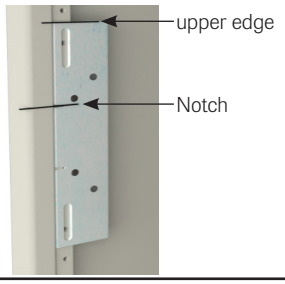
Two overlapping doors
6016-0203-00-00

1. Measure the dimensions from the lower edge of the housing body to the axis of the quarter turn latch lock, when door is closed.

2. Mark the dimensions on the inside of the underlapping door.



3. Position the template in the corner of the housing with the notch aligned with the height of the dimension to be copied and mark the position of the upper edge of the bracket on the door.

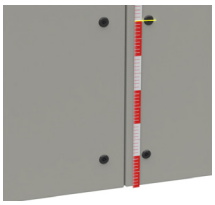


4. Mount the electrical switch on the mounting bracket.
Socket wrench: SW 7 + 2.5 mm/0,1“ hexagon socket
Torque: 2 Nm

5. Attach the mounting bracket at the upper edge marked as described with item 3.
Socket wrench: SW 8
Torque: 3 Nm (after the thread is completely tapped)

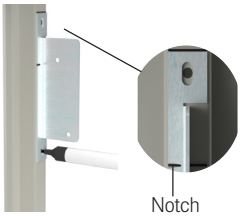
Two doors with center post
6016-0303-00-00

1. Measure the dimension of the closed housing from the lower edge of the body to the axis of the quarter turn lack lock.



2. Mark the dimensions on the inside of the center post, when doors are open.

3. Position the template with the notch facing the dimension to be copied and centered to the center post. Mark the hole in the center of the oblong hole and the upper edge of the template on the profile.



4 Center punch, drill and deburr a Ø 4.2 mm/0,17“ hole.

Drill only through U-profile!

5. Mount both electrical switches on the mounting bracket.
Socket wrench: width across flats SW 7 + 2.5 mm/0,01“ hexagon socket
Torque: 2 Nm

6. Attach the mounting bracket at the upper edge marked as described with item 3.
Socket wrench: width across flats SW 8
Torque: 3 Nm (after the thread is completely tapped)

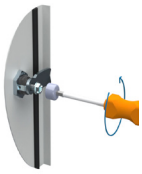
Mounting of the latch

Important: Connect and test the electrical switch prior to the mounting of the latch! Otherwise, the housing or the locking system may be damaged when opening the housing!

1. Release of the attachment screw

Ensure that the latch and the locking bolt are **neither** released **nor** rotated.

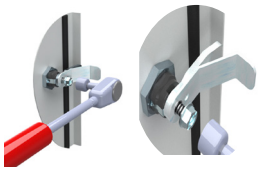
Reuse the screw.
Socket wrench: width across flats SW 10



2. Mounting of the latch

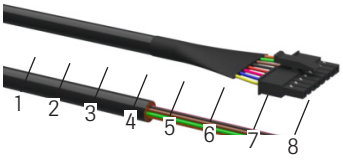
Place the latch as shown on the locking latch and tighten the attachent screw *

Socket wrench: width across flats SW 10
Torque: 6 Nm

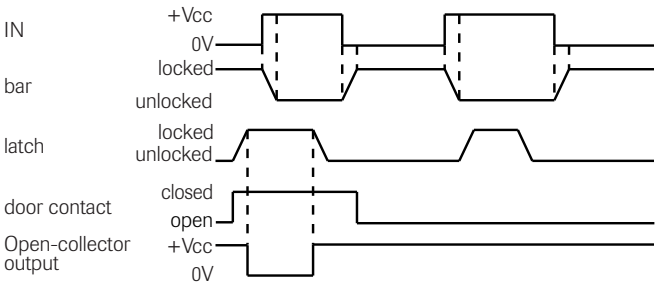


* When using handles (such as compact handles, pivot levers, or other similar types of handles), we recommend securing the latches permanently, for example, with rivets.

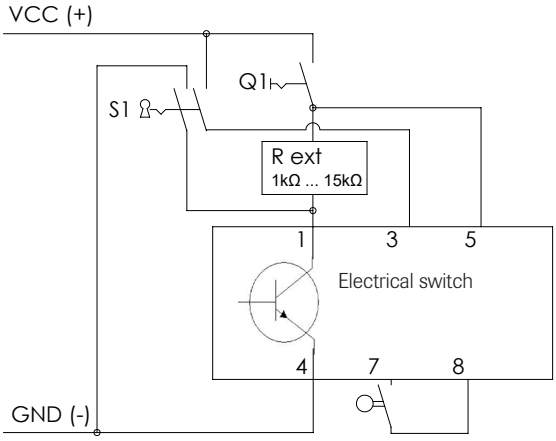
Electrical Connection **Use cooper conductors only!**

Pin	Allocation	Plug
1	Open Collector Out	
2	-	
3	IN	
4	GND (–)	
5	VCC (+)	
6	-	
7	Door-Contact A1	
8	Door-Contact A2	

The following figure shows the control of the device and the output signals depending on the latch.



Application example



Locking and unlocking of the interlock
The interlock is locked or unlocked via the input signal IN (pin 3). The interlock is unlocked by applying a HIGH level (9...26,4 V DC). In case of voltage drop the interlock is closed.

Evaluation of the outputs
The position of the latch is signaled by an open collector output.
If the door is locked and the door contact is closed via pin 7 and pin 8, the open collector output (pin 1) provides a LOW level (0 V DC).
If the door is unlocked and/or the door contact is opened via pin 7 and pin 8, the open collector output (pin 1) provides a HIGH level (9...26,4 V DC).

Function test
The interlock must perform the following functions according to UL508A:

1. Opening of the housing is only possible when all hazardous voltages in the housing are switched off.
2. The voltage can be switched on when all doors are closed and locked.
3. The interlock is automatically reactivated.

If not all functions are performed, please observe the following paragraph “Malfunctions“.

5. Malfunctions

Feature	Cause	Remedy
Non-plausible function	Cable is broken	► Texchange the defective cable for a faultless cable.
No function	Connector not plugged in correctly	► Insert the plug until it stops.
No function	Electrical switch tightened with excessive torque	► Release the fixing of the electrical switch. ► Secure the electrical switch with a torque of max. 2 Nm.
The electrical switch does not detect the latch.	Incorrect gauge used	► Check the gauge used. ► Correct the gauge if necessary.
The electrical switch cannot be locked.	The emergency release has been actuated.	► Unlock the emergency release.
The electrical switch does not open automatically when the power supply is disconnected	Capacitor is not fully charged (so far).	► Make sure that the electrical switch is powered for at least 90 s

6. Instructions for Inspection, Maintenance and Repair

Please check, if necessary as part of the revision specified by the operator, at least once a year:
- The product for damages, tight fit and proper function.
- The perfect condition of the cables.

Exchange damaged parts and use original häwa parts only.
When purchasing spare parts, please specify the product code or the spare part code to ensure identification.

7. Disposal

Please dispose of the device via an authorized waste disposal company. Observe and follow the applicable regulations. In case of doubt, contact your local authority or city office.

8. Warranty

These instructions are subject to our General Terms and Conditions: https://www.haewa.com/imprint
We do not accept liability for printing errors.

9. Service

You will find the location of the sales office responsible for your area on the last page.

Service phone number: +49 7353 98460

Sommaire

1. Utilisation prévue 16
2. Généralités 16
3. Consignes de sécurité 18
4. Consignes pour l'installation, le montage et l'utilisation 18
5. Défauts 22
6. Consignes pour l'inspection, la maintenance et la remise en état 22
7. Élimination 22
8. Garantie 22
9. Service 22

Dans cette notice de montage et d'utilisation, veillez particulièrement aux passages soulignés, en **caractère gras** ou étant précédés ou accompagnés du pictogramme d'avertissement ci-contre !

1. Utilisation prévue

Les interlocks (ci-après désignés comme le produit) sont conçus comme des composants électromécaniques de fermetures de portes, de verrouillages de portes au sens des normes DIN EN 61439-1 et UL 508A. Ils sont conçus pour recevoir, verrouiller et déverrouiller un élément de verrouillage d'une porte, d'un volet ou d'un couvercle d'une armoire de commande au sens des normes précitées. Ils doivent être montés seulement à l'intérieur des armoires de commande. Vous trouverez des informations détaillées sur l'élément de verrouillage et les coffrets vides convenants dans ces instructions, point Montage.

Ces dispositifs sont des systèmes de verrouillage électromécaniques pour des panneaux de commande industriels pour des machines industrielles (NFPA79), des coffrets à une ou deux portes.

2. Généralités

Ce manuel fait partie intégrante du produit.
Il s'adresse aux spécialistes qualifiés de l'industrie et de l'artisanat et aux personnes initiées à l'électrotechnique, pour monter des Interlocks conformément à la norme.
Veuillez conserver ce manuel soigneusement tout comme les notices de montage et d'utilisation des coffrets vides équipées d'interlocks et des accessoires.
En cas de non-respect de ce manuel et d'une utilisation non-conforme du produit, nous déclinons toute responsabilité en cas d'éventuels dommages causés aux ou par les utilisateurs ainsi qu'aux tiers.

Ce manuel est vérifié en permanence et le cas échéant actualisé (sous réserve de modifications techniques) – voir
https://www.haewa.fr

Vous trouverez la description du produit sur notre site internet sous la référence correspondante.

Attention: Il est possible que les informations que vous trouverez dans la presse écrite ne soient plus actuelles. En cas de doute, reportez-vous aux informations sur notre site web.

Versions

	Référence	Vérsions pour coffrets vides du point Montage	Version
Interlock	6016-0103-00-00	**1 porte sur des équerres de fixation***	Système de fermeture avec confirmation d'état et déverrouillage automatique ** en cas de panne de courant
	6016-0203-00-00	**2 portes se chevauchant**	
	6016-0303-00-00	**2 portes avec montant central**	

* La version **"1 porte sur équerres de fixation**" est autorisée pour l'utilisation dans des coffrets avec les indices de type suivants : Type 1, 2, 5, 12, 3, 3R, 4, 4X.

** En cas de panne de courant, il est possible d'ouvrir la porte avec une clé (p. ex. 3mm double-barre).

Veuillez respecter les réglementations en vigueur aux États-Unis et au Canada concernant l'utilisation de systèmes de fermeture de portes dans les coffrets (par ex. UL 508A chap. 66.1.2 et 66.1.3).

Conditionnement:

1 porte sur équerres de fixation 6016-0103-00-00	
1 interrupteur électrique	2 vis fraisées M4x35 2,5 mm à six pans creux 2 écrous borgne M4 SW 7
1 équerre de fixation / gabarit série 33/H335 1 = fixation à droite 2 = fixation à gauche	1 écrou borgne M4 SW 7 1 vis M4x10 2,5 mm à six pans creux
1 came	
2 portes se chevauchant 6016-0203-00-00	
1 interrupteur électrique	2 vis fraisées M4x35 2,5 mm à six pans creux 2 écrous borgne M4 SW 7
1 équerre de fixation / gabarit série 33/H335	2 vis M5x10 SW 8
1 came	
2 portes avec montant central 6016-0303-00-00	
2 interrupteurs électriques	2 vis M4x65 2,5 mm à six pans creux 2 écrous borgne M4 SW 7
1 équerre de fixation / gabarit	2 vis M5x10 SW 8
2 cames	

Accessoires

Câble Réf. 6016-0001-00-00 - Longueur 2 m (Câble de données en PVC avec UL/CSA AWM Style 2464 ; 8 x AWG24/7) - 1x connecteur mâle type MATE-N-LOK (boîtier femelle 1445022-8 ; contact femelle 1-794606-1) - 1x extrémité non câblée Autres longueurs et confections sur demande. À utiliser uniquement dans (ou avec) un système complet dont l'acceptabilité de la combinaison est déterminée par UL LLC.
Câble Bowden sur demande

3. Consignes de sécurité

Les consignes concernant l'utilisation incorrecte prévisible et les risques résiduels, mais aussi les consignes spécifiques et les caractéristiques techniques des pages 18 à 23 de cette notice sont à respecter pour éviter de mettre en danger la vie et la santé de l'utilisateur ou d'un tiers.
Tenez compte des normes et réglementations en vigueur pour votre enceinte industrielle et les ensembles d'appareillage à basse tension.

Généralités :

- Veillez à ce que le coffret est déconnecté de l'alimentation électrique et protégez-le contre une remise en marche involontaire.
- Lors du transport, du transport sur le lieu d'installation, du déballage, du montage, veillez à ce que le produit n'est pas endommagé et devient inutilisable.
- Veuillez respecter les spécifications suivant le conditionnement.
- Veuillez respecter les spécifications de couple.
- Veuillez installer les câbles électriques de sorte qu'ils ne puissent pas être pliés, écrasés ou abrasés.
- N'utilisez que les pièces de montage jointes et assurez ainsi la liaison équipotentielle.
- Évitez les charges dynamiques et statiques.
- Avant la mise en service de l'armoire de commande, veuillez effectuer les tests de fonctionnement prévus dans ce manuel.

Cas d'utilisation incorrecte prévisibles :

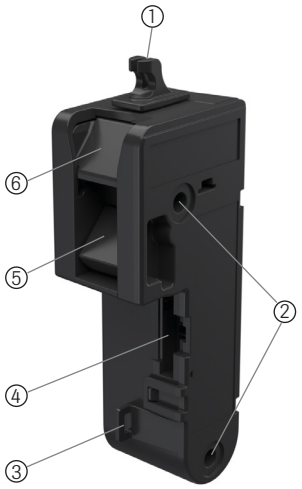
- Pas d'alignement, fixation incorrecte, utilisation d'outils inappropriés.
- Qualification du personnel insuffisante.
- Contrôles visuels et de fonctionnement n'ont pas été réalisés.
- Essai de déverrouillage tant que le disjoncteur ou l'arrêt d'urgence sont en fonction.

Risques résiduels :

- Écrasement, chocs dus au basculement, chute de pièces.
- Accidents causé par un sol encrassé, humide ou glissant.
- Chocs électriques.
- Dysfonctionnement de l'Interlock dû à un test de fonctionnement insuffisant.
- Endommagement du coffret par une action violente sur le système de fermeture.

Ces risques résiduels peuvent être évités par un travail attentif et des mesures (de protection) prises par les utilisateurs.

4. Consignes d'installation, de montage et d'utilisation



No.	Désignation
1	Support câble Bowden
2	Trous de fixation
3	Fixation de câbles pour la décharge de traction de câbles
4	Prise de raccordement, connecteur correspondant de type MATE-N-LOK (1445022-8), alternativement câble de raccordement, voir accessoires.
5	Pêne
6	Verrou

Un moteur ferme ou ouvre un verrou qui ferme le côté opposé. En cas de panne de courant, le verrou s'ouvre et la fermeture peut être ouverte, ou bien le verrou peut être ouvert par un câble Bowden.

ECARTEMENTS :
Il n'y a pas d'exigences d'ecartements selon la norme UL508A, paragraphe 43, Low Voltage Limited Energy (LVLE) et 44, Class 2 Circuits. Selon la norme CSA C22.2 No. 14-18, clause 4.15.13, les espaces et les rampes ne sont pas spécifiés dans les circuits inférieurs à 30 V DC.

CONDITIONS D'ACCEPTABILITÉ :

Pour une utilisation uniquement dans (ou avec) un équipement complet où l'acceptabilité de la combinaison est déterminée par UL LLC.

1. Ces produits doivent être montés à l'intérieur d'un coffret approprié, de résistance et d'épaisseur suffisantes, conformément aux exigences de l'utilisation finale.
2. Les produits ne sont pas adaptés au câblage sur site.
3. Une protection appropriée contre les courants de surcharge doit être prévue en amont pour un circuit d'alimentation de 20 V DC maximum, 5A maximum et pour un circuit d'alimentation 20,1-26,4 V DC, 4A maximum. 4A, ou alimenté par une source de classe 2 (NEC).
4. Ces produits doivent être installés conformément aux instructions du fabricant.
5. La nécessité d'une décharge de traction doit être évaluée lors de l'utilisation finale.
6. Pour l'installation du dispositif dans un coffret à une porte avec l'accessoire de montage „Série 33/H335", la vis, le capuchon d'écrou et le joint d'étanchéité (en option) doivent être utilisés pour maintenir l'indice environnemental du composant de type 2, 3, 3R, 4, 4X, 5, 12.

- Veuillez observer l'ordre des opérations décrit au point „Montage"
- N'utilisez le produit qu'avec les dispositifs de verrouillage mentionnés au point Montage et des coffrets vides appropriés.
- L'indice de protection ou le Type Rating ne doivent pas être affectés par la version de montage. Voir „ Versions „.
- Vérifiez si l'aide d'une deuxième personne est utile ou nécessaire lorsque vous utiliez des aides à l'escalade et/ou que vous manipulez des pièces lourdes ou de grande taille.
- Veuillez vérifier que le produit est complet - voir conditionnement.
- Veuillez vérifier si le produit est éventuellement endommagé avant l'installation.
- Veuillez nettoyer le coffret s'il est sale.

Lors de l'usinage, portez un équipement de protection approprié (gants, lunettes de protection, protections auditives, ...).

Attention :
Le produit est commandé (déverrouillé, verrouillé) par le système de commande principal de la fermeture de la porte et de l'interrupteur principal, comme décrit dans le paragraphe "Utilisation prévue" !

Caractéristiques techniques, conditions ambiantes

Tension :	Température :	Humidité relative :	Consommation de courrant max. :	Intensité maximale admissible :
9-26.4 V DC	min.: -20 °C max.: +40 °C	15-85 % (non condensant)	300 mA Stand-by 9 mA	max. 30 V, 50 mA

Spécification du couple
Les informations figurant sous le paragraphe "Montage" ont été déterminées une fois pour les différentes versions et représentent des valeurs contraignantes dans des conditions optimales (par exemple, application droite des vis autotaraudeuses). Veillez à ce que toutes les vis soient serrées uniformément.

Montage

Les versions avec 1 porte, avec 2 portes chevauchantes et 2 portes avec montant cental soudé sont conçues pour les séries suivantes :
- Coffrets muraux série 33
- Pupitres H335
- Autres coffrets häwa (sur demande)
- Coffrets d'autres fournisseurs (sur demande)

Outils recommandés pour le montage / démontage :
- Tournevis SW 7, SW 8, SW10 six pans creux 2,5 mm
- Outil de couple 2-6 Nm
- Forets Ø 4,2 mm ; Ø 4,3 mm
- Ébavureur
- Pointeau
- Dispositf de mesure approprié
- Stylo approprié pour le marquage

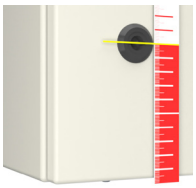
Dans l'ensemble du mode d'emploi, le montage est représenté avec la porte à droite. En cas d'ouverture de porte à gauche, veuillez tourner les pièces correspondantes. Tous les composants sont préparés pour ce cas. En fonction de la version du coffret et du type de l'interlock, les illustrations peuvent différer de votre produit.

Montage châssis

1 porte sur des équerres de fixation : 6016-0103-00-00
Veuillez vérifier si le corps est muni de 2 trous à la hauteur de la cage tournante.

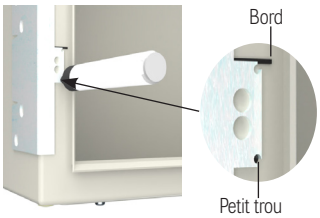
Si oui : retirez le bouchon inférieur et continuez avec le montage de l'équerre de fixation 5.
Si non : continuez avec 1.

1. Veuillez mesurer la dimension du bord inférieur du corps de coffret jusqu à l'axe du cage tournante lorsque la porte est fermée.



2. Marquez la dimension à l'extérieur sur la surface latérale (côté de la fermeture).

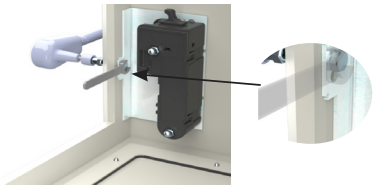
3. Positionnez le gabarit dans l'angle du corps et avec le bord à la hauteur de la mesure à copier et tracez la position du perçage à travers le petit trou inférieur.



4. Marquez, percez Ø 4,3 mm et ébavurez le trou.

5. Montez l'interrupteur électrique à l'équerre de fixation.
Insert : SW 7 + 2,5 mm à six pans creux
Drehmoment: 2 Nm

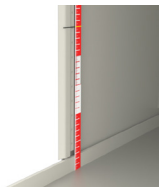
6. Fixez l'équerre de fixation par le trou supérieur au coffret.
Insert : SW 7 + 2,5 mm à 6 pans creux
Couple : 3 Nm



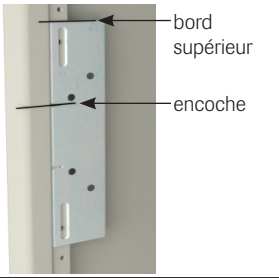
2 portes chevauchantes
6016-0203-00-00

1. Veuillez mesurer la dimension du bord inférieur du corps de coffret jusqu`à l'axe du cage tournante lorsque la porte est fermée.

2. Marquez la dimension à l'intérieur de la porte chevauchante.



3. Positionnez le gabarit à l'intérieur de la porte chevauchante et avec le bord à la hauteur de la dimension à copier et marquez la position du bord supérieur de l'équerre sur la porte.

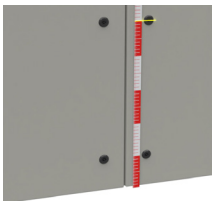


4. Montez l'interrupteur électrique à l'équerre de fixation.
Insert : SW 7 + 2,5 mm à 6 pans creux
Couple : 2 Nm

5. Positionnez et fixez l'équerre de fixation sur le bord supérieur marqué au point 3.
Insert : SW 8
Couple : 3 Nm (après le taraudage complet)

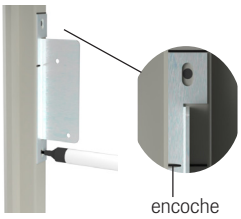
2 portes avec montant central
6016-0303-00-00

1. Veuillez mesurer la dimension du bord inférieur du corps de coffret jusqu`à l'axe du cage tournante lorsque la porte est fermée.



2. Marquez la dimension à l'intérieur du montant central lorsque les portes sont ouvertes.

3. Positionnez le gabarit avec l'encoche à la dimension à copier et centrée sur le montant central. Marquez les perçages au centre de chaque trou oblong et l'extrémité supérieure du gabarit sur le profilé.



4. Marquez , percez Ø 4,2 mm et ébavurez le trou.

Ne percer qu'à travers le profilé en U !

5. Montez les deux interrupteurs électriques à l'équerre de fixation.
Insert : SW 7 + 2,5 mm à 6 pans creux
Couple : 2 Nm

6. Positionnez et fixez l'équerre de fixation sur le bord supérieur marqué au point 3.

Insert: SW 8
Couple: 3 Nm (après le taraudage complet)

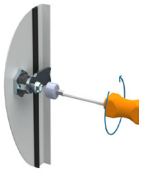
Montage de la came

Important : Raccordez et contrôlez l'interrupteur électrique avant le montage de la came ! Sinon, le coffret ou le système de fermeture peut être endommagés lors de l'ouverture du coffret !

1. Déserrez la vis de fixation

Veillez à ce que la came et l'axe **ne** puissent pas se desserer ou se tourner.

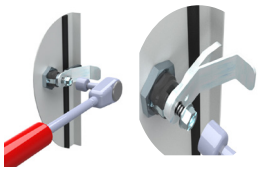
Réutilisez la vis
Insert : SW 10



2. Montez la came

Placez la came comme illustré sur la came de fermeture et reserrez la vis de fixation *

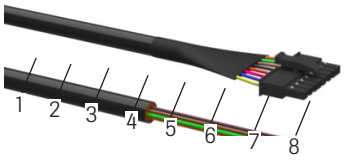
Insert : SW 10
Couple : 6 Nm



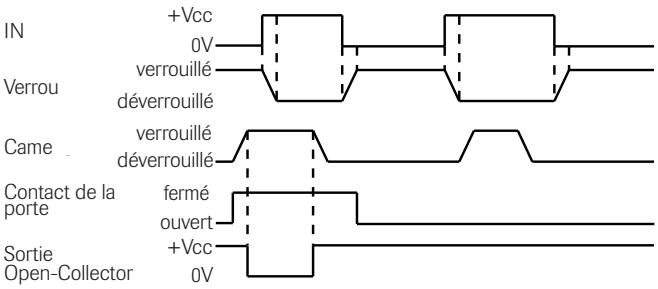
* En cas d'utilisation de poignées (par exemple, poignée compacte, levier pivotant ou d'autre types de poignées similaires), nous recommandons de fixer les cames de manière permanente, par exemple à l'aide de rivets.

Raccordement électrique **utiliser uniquement des conducteurs en cuivre !**

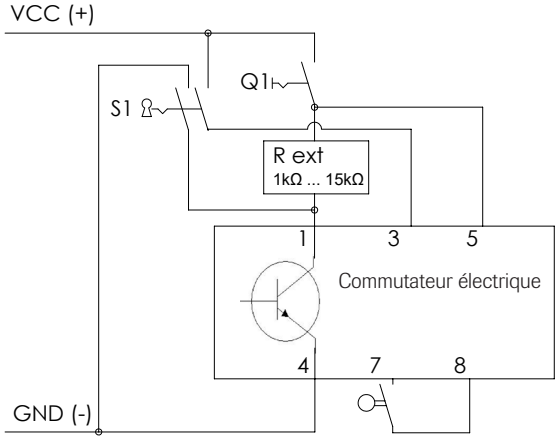
Broche	Allocation	Fiche
1	Open Collector Out	
2	-	
3	IN	
4	GND (–)	
5	VCC (+)	
6	-	
7	Door-Contact A1	
8	Door-Contact A2	



L'illustration suivante présente la commande de l'appareil et les signaux de sortie en fonction du pêne.



Examples d'application



Verrouillage et déverrouillage de l'interlock
L'interlock est verrouillé ou déverrouillé par le signal d'entrée IN (broche 3). L'interlock est déverrouillé par l'application d'un niveau HAUT (9...26,4 V DC).
En cas de chute de tension, l'interlock est fermé.

Evaluation des sorties
La position de la came est signalée par une sortie à collecteur ouvert.
Si la porte est verrouillée et le contact de la porte est fermé via les broches 7 et 8, la sortie du collecteur ouvert (broche 1) fournit un niveau BAS (0 V DC).
Si la porte est déverrouillée et/ou le contact de la porte est ouvert via les broches 7 et 8, la sortie du collecteur ouvert (broche 1) fournit un niveau HAUT (9...26,4 V DC).

Test de fonctionnement
L'interlock doit remplir les fonctions suivantes conformément à la norme UL508A :

1. le coffret ne peut être ouvert que lorsque le coffret est hors tension.
2. L'alimentation en tension n'est possible que lorsque toutes les portes sont fermées et verrouillées.
3. Le verrouillage est automatiquement réactivé.

Dans le cas où une fonction n'est pas remplie, il faut se référer au paragraphe suivant „ Dysfonctionnement „.

5. Défauts

Caractéristique	Cause	Mesure
Fonction non plausible	Câble est cassé	► Remplacez le câble défectueux.
Pas de fonction	Connecteur est mal branché	► Insérez la fiche jusqu'à la butée.
Pas de fonction	Interrupteur électrique fixé avec un couple excessif	► Desserrer la fixation de l'interrupteur électrique. ► Fixez l'interrupteur électrique avec un couple de serrage de 2 Nm maximum.
L'interrupteur électrique ne reconnaît pas la came.	Utilisation d'un entraxe incorrect	► Vérifiez l'entreaxe. ► Corrigez l'entraxe si nécessaire.
L'interrupteur électrique ne peut pas être verrouillé.	Le déverrouillage d'urgence a été actionné.	► Libérez le déverrouillage d'urgence.
L'interrupteur électrique ne s'ouvre pas automatiquement en cas de coupure de l'alimentation électrique.	Le condensateur n'est pas (encore) complètement chargé.	► Veillez à ce que l'interrupteur électrique soit sous tension pendant au moins 90 s

6. Consignes pour l'inspection, la maintenance et la remise en état

Veuillez vérifier au moins 1 x par an – le cas échéant dans le cadre d'une révision fixée par l'exploitant :
- Le parfait état du produit, la bonne fixation et le fonctionnement impeccable.
- Le parfait état du câblage.

Remplacez les pièces endommagées et utilisez uniquement des pièces d'origine häwa.
Lors de l'achat de pièces de rechange, indiquez la référence du produit ou des pièces individuelles pour les identifier.

7. Élimination

Éliminez l'appareil par une entreprise de recyclage autorisée. Veuillez observer et respecter les prescriptions en vigueur. En cas de doute, veuillez contacter l'administration de votre commune ou de votre ville.

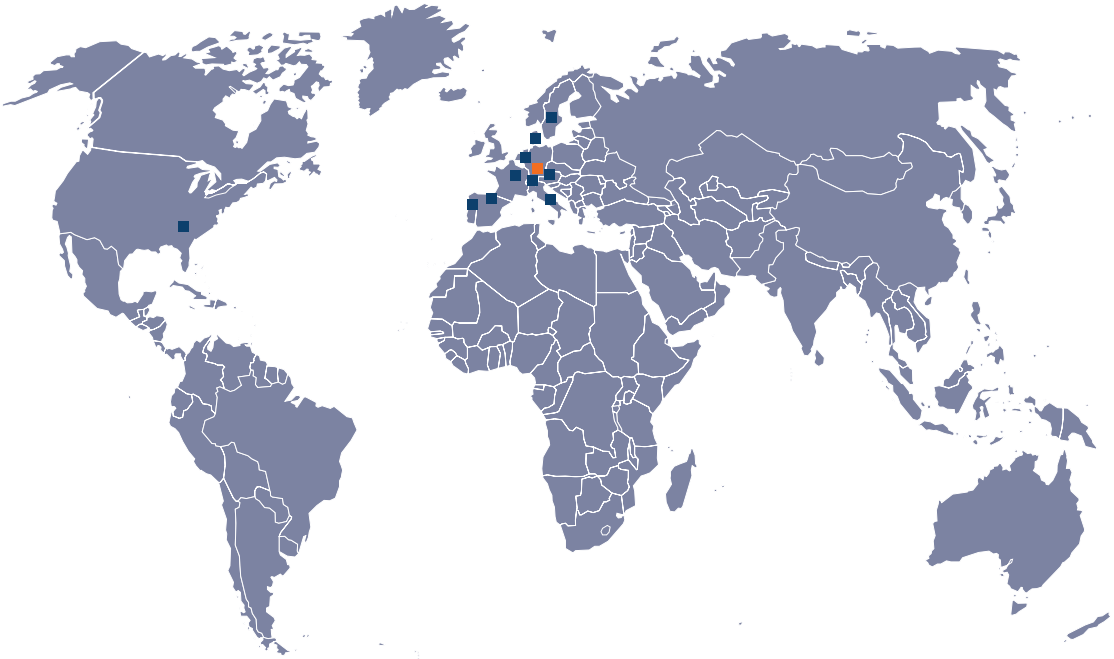
8. Garantie

Nos CGV s'appliquent. https://www.haewa.fr/mentions-legales
Nous déclinons toute responsabilité pour d'éventuelles erreurs d'impression.

9. Service

Vous trouverez en dernière page les succursales de distribution proches de chez vous.

Vous pouvez également nous contacter au numéro de service : Tél. : +49 7353 98460



D 88489 Wain

häwa GmbH
Industriestraße 12
Tel. +49 7353 98460
info@haewa.de

D 08451 Crimmitschau

Sachsenweg 3
Tel. +49 3762 95271/2
vertrieb.c@haewa.de

D 46149 Oberhausen

Im Erlengrund 23
Tel. +49 203 346530
vertrieb.d@haewa.de

D 63477 Maintal
Dörnigheim

Carl-Zeiss-Straße 5
Tel. +49 6181 493031
vertrieb.rm@haewa.de

CH 8967 Widen

häwa (schweiz) ag
Gyrenstrasse 5a
Tel. +41 43 3662222
info@haewa.ch

NL 7548 CV Enschede

häwa Nederland B.V.
De Plooy 6
Tel. +31 53 4321835
info@haewa.nl

F 67600 Sélestat

häwa France Sarl
22, Rue Roswag
Tel. +33 672 71 3309
info@haewa.fr

USA Duluth, GA 30097

haewa Corporation
3768 Peachtree Crest Drive
Tel. +1 770 9213272
info@haewa.com

Schmachtl GmbH

Pummererstraße 36
AT 4020 Linz
Tel. +43 732 76460
office.linz@schmachtl.at

DK 6400 Sonderborg

Elcor Sønderborg N A/S
Grundtvigs Alle 165–169
Tel. +45 73 121212
eegholm@eegholm.dk

ES 48450 Etxebarri

hawea ibérica, s.l.
Poligono Leguizamón
c/Araba, Pab.11
Tel. +34 944 269521
ketxe@ketxe.net

Export 88489 Wain

häwa
Industriestraße 12
Tel. +49 7353 98460
sales.export@haewa.de

Änderungen vorbehalten/Specifications subject to modifications/Sous réserve de modifications

© häwa, 10/2026

6016-0000-00-77